

Änderungsantrag

der Abgeordneten Dr. Günter Rexrodt, Dr. Werner Hoyer, Jürgen Koppelin, Hildebrecht Braun (Augsburg), Rainer Brüderle, Ernst Burgbacher, Jörg van Essen, Ulrike Flach, Horst Friedrich (Bayreuth), Rainer Funke, Joachim Günther (Plauen), Dr. Karlheinz Gutmacher, Klaus Haupt, Ulrich Heinrich, Walter Hirche, Birgit Homburger, Ulrich Irmer, Dr. Heinrich L. Kolb, Gudrun Kopp, Sabine Leutheusser-Schnarrenberger, Dirk Niebel, Günther Friedrich Nolting, Hans-Joachim Otto (Frankfurt), Cornelia Pieper, Dr. Edzard Schmidt-Jortzig, Gerhard Schüßler, Dr. Irmgard Schwaetzer, Jürgen Türk, Dr. Wolfgang Gerhardt und der Fraktion der F.D.P.

**zu der zweiten Beratung des Entwurfs des Haushaltsgesetzes 2001
– Drucksachen 14/4000 Anlage, 14/4302, 14/4518, 14/4521, 14/4522, 14/4523 –**

**hier: Einzelplan 30
Geschäftsbereich des Bundesministeriums für Bildung und Forschung**

Der Bundestag wolle beschließen:

In Kapitel 30 07 – Forschungs- und Wissenschaftseinrichtungen – ist bei Titel 685 11 – MPG-Betrieb – der Ansatz von 729 076 TDM um 10 000 TDM auf 739 076 TDM zu erhöhen und bei Titel 894 11 – MPG-Investitionen – ist der Ansatz von 159 264 TDM um 12 186 TDM auf 171 450 TDM zu erhöhen.

Berlin, den 27. November 2000

Dr. Wolfgang Gerhardt und Fraktion

Begründung

Aufgrund langfristiger Zusagen des Bundes, die der Max-Planck-Gesellschaft jährliche Steigerungsraten von 5 % bis zum Jahr 2002 in Aussicht stellten, ist vor dem Hintergrund großer zeitlicher Horizonte im Bereich der Grundlagenforschung die Planungssicherheit herzustellen.

